DJK Winfried Huttrop II. - HSG am Hallo III. 17:20 (8:13)

Ein Spiel zum Vergessen...

Mit dieser Überschrift kann man unsere Leistung vom vergangenen Wochenende gegen die dritte Mannschaft der HSG am Hallo beschreiben. Ein Blick auf die - mit einem Auswechselspieler - nicht allzu üppig besetzte Gästebank ließ vermuten, dass dies ein leichtes Spiel für uns werden sollte. Unser Trainer warnte uns jedoch, das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen und die Gäste nicht zu unterschätzen und leider behielt er Recht.

Der Start des Spiels lief zunächst gut für uns und wir konnten uns mit 4:1 und 5:2 leicht absetzen. Danach kam es leider zu einem ziemlichen Bruch in unserem Spiel. In der Abwehr fielen wir auf einfache Bauerntricks herein und vorne ließen wir uns durch die harte Gangart der alten Recken den Schneid abkaufen. So kam die HSG Tor um Tor heran und selbst eine Auszeit beim Stande von 6:6 sorgte nicht dafür, dass die nötige Linie zurück in unser Spiel kam, sodass es letztendlich mit einem 8:13 in die Halbzeit ging.

In der Pause schöpften wir neuen Mut und nahmen uns vor das Spiel mit einer offensiven Abwehr noch einmal zu drehen. Die offensive Abwehr war leider eine sehr offene Abwehr, sodass die HSG einfache Tore erzielen konnte und beim Stande von 9:18 in der 42. Minute schien das Spiel schon entschieden.

In der folgenden Auszeit stellten wir die Abwehr noch einmal um und plötzlich erkannte man wieder, dass bei uns auch eine Abwehr auf dem Feld stand. Durch einfache Tempogegenstöße kamen wir Tor um Tor heran und so stand es in der 55. Minute plötzlich nur noch 17:20. Leider ließen wir während der Aufholjagd noch die ein oder andere gute Tormöglichkeit liegen und da die HSGler auch kein Tor mehr erzielen wollten ging das Spiel letztendlich mit 17:20 verloren.

Mit der Leistung eine sicherlich verdiente Niederlage, die aber vermeidbar war. Nun heißt es Aufstehen, Krönchen richten und das nächste Spiel gegen die Jungs aus Cronenberg gewinnen.

Der Fön der Woche geht dieses Mal völlig verdient und ohne Gegenstimme an... die komplette Mannschaft.

Torschützen: Ruben (6), Kruppi (4), Sebi (2), Fred, Jens, Schulzi, Adrian und Hacki (je 1)